

# Freiburger BNE- Fonds - Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Auftrag der Stadt Freiburg übernimmt die Ökostation die Koordination und Betreuung des BNE- Fonds sowie die Weiterentwicklung des Kleeblattkonzeptes.

## Zahlen und Fakten 2013 – 2022



2022 konnten 10 Projekte bei einem Elevator Pitch im Stadtgarten noch nicht ausgegebenes Projektgeld des BNE-Fonds beantragen. Sie hatten je eine Minute Zeit, sich vorzustellen. Das Publikum war die Jury.

## (1) Vorbemerkung

Dem Thema Nachhaltigkeit und Bildung widmen sich in Freiburg und der Region schon seit vielen Jahren zahlreiche Projekte und Initiativen. Das vorhandene Wissen ist entsprechend umfangreich. Die Herausforderung besteht darin, die zahlreichen Anbieter miteinander zu vernetzen und Angebote weiterzuentwickeln. Dafür hat die Initiative „Lernen erleben in Freiburg“ (LEIF) das „Freiburger Kleeblatt Nachhaltigkeit lernen“ entwickelt.

Damit sich Bildungsakteure zusammenschließen und gemeinsam attraktive, außerschulische Angebote für nachhaltige Bildung gestalten können, hat die Stadt Freiburg erstmalig 2013 einen Fonds Bildung für nachhaltige Entwicklung eingerichtet. Die Gesamtsumme dieses BNE-Fonds beträgt 40.000 Euro pro Jahr.

## (2) Konzeption

### Freiburger Kleeblatt

Die Freiburger Kleeblätter sind außerschulische Lernangebote für Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie beleuchten jeweils ein Thema aus vier verschiedenen Perspektiven. Daher der Name Kleeblatt. So betrachten die Teilnehmenden zum Beispiel das Thema Mobilität unter folgenden vier Aspekten, die jeweils einem Blatt entsprechen:

- Kultur erleben
- Soziale Gerechtigkeit
- Schutz der Umwelt
- Nachhaltige Ökonomie

Mit jedem einzelnen Blatt wird dabei nicht nur Wissen vermittelt, sondern es werden auch Lösungsansätze zu unterschiedlichen Problemstellungen besprochen und erlebt. Neben der Mobilität widmen sich die Kleeblätter unter anderem auch Themen, wie Energie, Ernährung, Konsum und Ressourcenverbrauch – jeweils aus den genannten vier Blickwinkeln.

### Beispiel: Projekt Regio-Rett`ich

Antragsteller: Initiative Rübenrot-Fruchtwerkstatt

Kooperationspartner: Eine Welt Forum Freiburg e.V., zusammen leben e.V. (ZLEV), AgriKultur e.V.

Ziel des Projekts „Regio-Rett`ich“ war der Aufbau einer Lern- und Erfahrungswerkstatt zum gemeinschaftlichen Verarbeiten und Konservieren von regional erzeugtem Obst und Gemüse. Die Projektmittel wurden dazu verwendet eine mobile Einkoch-Werkstatt aufzubauen und vier Workshops zum Thema Einkochen und Ernährungssouveränität durchzuführen. Neben der lokalen Ebene wurde auch die globale Perspektive der Ernährungssouveränität und einem Guten Leben für alle eingenommen und beleuchtet.

Die Akteure sprechen sich miteinander ab und konzipieren ein gemeinsames, aufeinander abgestimmtes Angebot. Sie lernen von den jeweils anderen Partnern. In der Summe der Module ist das Projekt aussagekräftiger als die Einzelveranstaltungen.

**Projektziele:**

- Akteure werden vernetzt und neue Synergien werden geschaffen
- in der jeweiligen Zielgruppe werden die Kompetenzen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung gefördert
- die Teilnehmenden erkennen, dass das eigene Handeln Auswirkungen auf die Zukunft hat
- die Freiburger Bürger\*innen gestalten ihre Lebensführung und ihr gesellschaftliches Umfeld ökologisch verträglich, wirtschaftlich leistungsfähig und sozial gerecht

**Freiburger Netzwerk Nachhaltigkeit Lernen**

Entwickelt werden die Freiburger Kleeblätter von Partnern aus den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Ökologie und soziale Gerechtigkeit. Sie bilden das Freiburger Netzwerk Nachhaltigkeit Lernen. Ein- bis zweimal im Jahr setzen sich die Netzwerkmitglieder zusammen und entwerfen nach dem Kleeblatt-Konzept Lernangebote für die unterschiedlichen Zielgruppen. Bewusst werden alle Altersgruppen einbezogen, so dass das lebenslange Lernen gefördert werden kann und keine Zielgruppe ausgeschlossen ist.

**www.wizzn.de**

Online werden die Freiburger Kleeblätter unter anderem auf dem Internetportal wizzn vorgestellt. WIZZN richtet sich sowohl an Jugendliche als auch an Lehrer\*innen, die nach Anregungen suchen, wie sie ihren Schulunterricht zum Beispiel mit Exkursionen, Ausflügen und Projekttagen ergänzen und bereichern können. Mit der Suchfunktion lassen sich die passenden Angebote zum Beispiel nach Thema, Zielgruppe, SDG oder Leitperspektive filtern.

**(3) Netzwerktreffen Nachhaltigkeit Lernen****14. Netzwerktreffen Stadtgarten Freiburg**

Im Rahmen des Aktionstag Nachhaltigkeit (er-) leben präsentierte sich das Netzwerk mit 25 Ständen zu allen 17 globalen Nachhaltigkeitszielen am 24.09.2022 von 14-17 Uhr im Stadtgarten.

Um 16 Uhr wurden beim Elevator-Pitch 4000,- Euro an 5 von 10 angemeldeten Projekten ausgeschüttet.

Die Projekte hatte jeweils eine Minute Zeit ihre BNE-Projektidee vorzustellen. Das Publikum bewertete im Anschluss mit jeweils vier Klebepunktstimmen, wer je 1000,-/500,- € für die Umsetzung des Projekts erhalten soll.

Beim Pitch mitgemacht haben 2022:

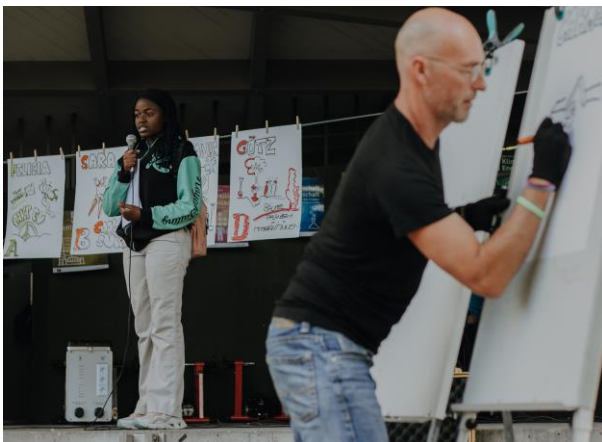
- | • <b>Organisation</b>               | • <b>Projektname</b>   |
|-------------------------------------|--|
| • Packt e.V.                        | • pieces of peace  |
| • Kommunikation und Medien e.V.     | • Coole Suppe Filmfestival                                   |
| • Zusammen leben e.V.               | • zusammen gärtnern  |
| • Götz Mosig Baumeister (privat)    | • Bäume pflanzen mit Migranten/ innen                        |
| • Deutsch-Französische Gymnasium    | • "Umwandlung einer Schule in einen nachhaltigen Mikrostaat" |
| • Ernährungsrat Freiburg und Region | • Infovelo   |
| • Weltacker Freiburg e.V.           | • ein Weltacker für Freiburg                                 |
| • Klappergarten, Natur-Aggregat     | • Bildung im Marktgarten                                     |
| • Foodsharing Café                  | • Bildungsarbeit im Café                                     |
| • Solare Zukunft e.V.               | • Solarparty   |

83 Menschen gaben am Ende der Vorstellungen ihre Stimmen ab.

Je 1000,-€ gewannen: Kommunikation und Medien e.V. mit dem coole Suppe Filmfestival, das Deutsch-Französische Gymnasium mit „die Schule als nachhaltiger Mikrostaat und das Foodsharing Café für Ihre Bildungsarbeit zur Vermeidung von vermeidbarem Lebensmittelmüll. Der Inklusive Garten des Vereins Zusammen Leben und der Klappergarten vom Natur-Aggregat erhielten jeweils 500,-€ da beide Projekte gleich viele Stimmen erhielten und beide mit der Hälfte des Gewinns sehr zufrieden waren.



1 die Pitcher in Aktion. Dokumentation via "Graphic Recording"



Schule als nachhaltigen Mikrostadt vorzustellen.

2 Die Schülerin Carmelle hatte eine Minute Zeit um die

## (4) Statistik des Projekt-Konzeptes „Freiburger Kleeblatt Nachhaltigkeit Lernen“

### 1. Anzahl der Anträge

In den Jahren 2013 bis 2022 wurden von 145 Projektbewerbungen 98 zur Förderung durch den BNE-Fonds und 7 durch den BNE-Fonds-Klima der Stadt Freiburg zugelassen. Näheres ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

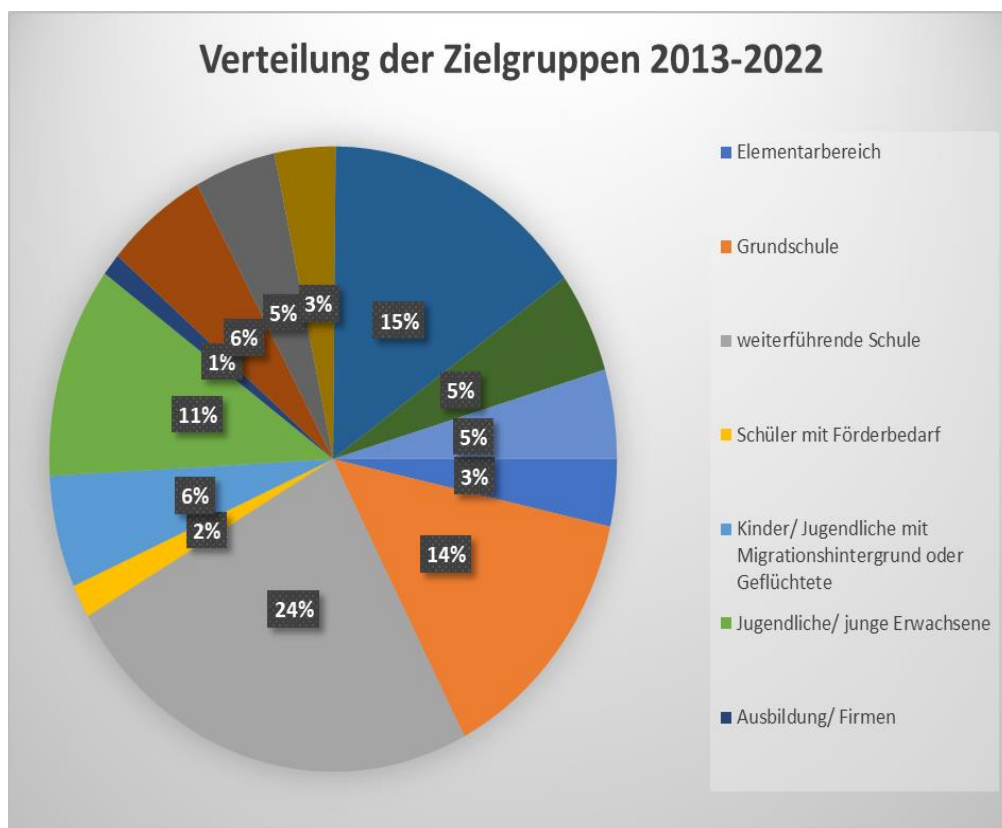
Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Anzahl Projektbewerbungen	15	12	10	22	21	17
Anzahl geförderter Projekte	10	9	10	10	11	11
Fördersumme	37.072 €	35.860 €	39.510 €	38.290 €	39.980 €	40.000 €

Jahr	2019	2020	2021
Anzahl Projektbewerbungen	16	20	12
Anzahl geförderter Projekte	10 BNE 3 BNE-Klima	9 BNE 4 BNE- Klima	9
Fördersumme	BNE: 38.820 € BNE-Klima: 11.632 €	BNE: 35.769 € BNE-Klima: 16.000 €	33.390 €

Jahr	2022
Anzahl Projektbewerbungen	10
Anzahl geförderter Projekte	9
Fördersumme	35.350,00 €

## 2. Aufteilung der Zielgruppen, die teilgenommen haben

Die Verteilung der im Sinne der BNE erreichten Zielgruppen sind dem nachfolgenden Kuchendiagramm zu entnehmen:



3 Anteile der 13 verschiedenen Zielgruppen

### 3. Anzahl der Akteure aus den unterschiedlichen Dimensionen

Die sich aus dem Abschlussdokument „Agenda 21“ der 1992 stattgefundenen Rio-Konferenz der Vereinten Nationen ableitenden vier Dimensionen der Nachhaltigkeit wurden durch die Projektdurchführung der Akteure ebenfalls bedient.

In den Jahren 2013 – 2022 haben insgesamt 178 verschiedene Institutionen, Einrichtungen der Stadt oder Privatpersonen an der Durchführung der Freiburger Kleeblätter teilgenommen.

### (5.) umgesetzte Optimierung 2022

- Aufnahme der Sustainable Development Goals in die Bewerbungsunterlagen
- Bewerbungsfrist jährlich verallgemeinert. Antragsfrist künftig immer der 15.12. eines Jahres.
- Optimierung des Bewerbungsformulars
- Beratungsgespräche und Hilfe zur weiteren Finanzierung
- Weiterführende Beratung und Hilfestellung nach erfolgreich beantragten Projekten
- Empfehlungen zu konkreten Verbesserungen bei nicht erfolgreich beantragten Projekten
- Beratungsgespräche und Hilfe zur weiteren Finanzierung
- Nicht ausgegebene Projektgelder werden 2022 durch einen Elevator-pitch an BNE-Projekte vergeben

### (6.) Informationen zur Verstetigung

Im Sinne der Förderung „vom Projekt zur Struktur“ ist es seit 2016 möglich, bereits durchgeführte Projekte erneut zu bewerben. Voraussetzung ist, dass der Bedarf bei den Zielgruppen nachgewiesen wird und die Projekte im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung gestaltet wurden.

### (7) Geförderte Projekte:

2022 wurden von insgesamt 10 eingegangenen Anträgen 9 Projekte mit einer Fördersumme von 35.350,00 € aus gefördert. Ein Antrag wurde abgelehnt.

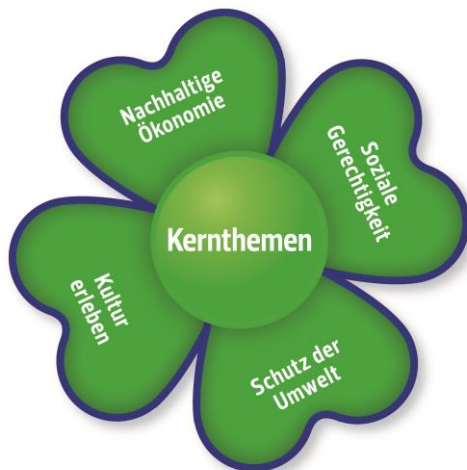
27 Institutionen/ Organisationen/ Einzelpersonen haben sich in unterschiedlichen Projekten vernetzt:

**Institutionen:** Pakt e.V., Kommunales Kino Freiburg, Monthanar Films, Tanzraum Freiburg, Logopädische Praxis am Vogelhof, Flüchtlingssozialdienst am Kappler Knoten, Deutsches rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e.V., Johanna Menzinger, Eine Welt Forum Freiburg e.V., VHS Freiburg Abteilung Kunst und Kultur, Solare Zukunft e.V., Planetarium Freiburg, fesa e.V., Kommunikation und Medien e.V., Weltladen Freiburg – Herdern, Süd-Nord-Forum e.V., Food Sharing Freiburg e.V., Daniel Vera

Suarez- Freischaffender Künstler, Ernährungsrat Freiburg und Region e.V., zusammen leben e.V., Kind und Umwelt – Gesundheitsförderung e.V.,  
Freiburger Figurentheater Gregor Schwank, haubsache gGmbH, EpiZ  
Entwicklungspädagogisches Informationszentrum, Naturpark Südschwarzwald e.V.,  
Aiforia – ecoculture e.V., Lernort Kunzenhof e.V., Schnitt-Konzept

## Projekte:

- Frieden und Menschenrechte
- Die kleine Biene Sonnenstrahl
- mit dem Blick zurück nach vorn
- Startrampe fürs Klima
- Voll Fairfilm: Schokos for future!
- Wie.Macht.Essen.Unabhängig?
- Was geht den Bach runter?
- BNE-Box für Kindertagesstätten
- Der grüne Faden in der Mode – Nachhaltige Kleidung statt Fast Fashion



Freiburg, 06.10.2022

Svenja Fugmann  
Ökostation Freiburg  
Falkenbergerstr. 21B  
79110 Freiburg  
[svenja.fugmann@oekostation.de](mailto:svenja.fugmann@oekostation.de)  
[www.oekostation.de](http://www.oekostation.de)  
Tel: 0761 892333